

Beschlussvorlage

Sachbearbeiter:	Jan-Eike Gurk
Verfasser:	Jan-Eike Gurk
V-Nr.:	VO/817/2021
Beratungsfolge:	Datum:
Straßen- und Brückenausschuss	12.04.2021
Verwaltungsausschuss	27.04.2021

Zuständigkeitsprüfung:

§ 76 NKomVG	Rat: ☐	VW-A: ☒	BM: ☐
bzw.			

Betreff:

Barrierefreie Bushaltestellen in der Gemeinde Apen

Sachverhalt:

Die Bushaltestellen auf dem Gebiet der Gemeinde Apen sind größtenteils noch nicht barrierefrei ausgebaut.

Bzgl. dieser Thematik werden als Antragsteller und Sachverständiger folgende Personen zur Sitzung geladen, um die Situation zu erläutern:

- Eberhard Hoffmann – Seniorenbeauftragter und stellv. Vorsitzender des Seniorenbeirates der Gemeinde Apen
- Hermann Tammen – Mitglied Behindertenbeirat Landkreis Ammerland und stellv. Vorsitzender des Seniorenbeirates der Gemeinde Apen

Herr Hoffmann trägt seine Informationen bzgl. der Bushaltestellen in der Gemeinde Apen vor. Herr Tammen wird als Antragsteller und Sachverständiger dem Vortrag von Herrn Hoffmann weitere Informationen hinzufügen.

Seitens der Gemeinde Apen kann berichtet werden, dass die Haltestellen

- Park an der Mühlenstraße in Augustfehn



- Brüggemann an der Hauptstraße in Augustfehn
- Osterkamp an der Hauptstraße in Augustfehn
- Traubenstraße an der Godensholter Straße in Godensholterweg – rechte Seite

bereits barrierefrei mit Fördermitteln ausgebaut sind.

Des Weiteren wurden in den letzten Jahren ebenfalls mit Fördermitteln viele Fahrgastunterstände an den stark genutzten Haltestellen erneuert und durch einen Glasunterstand ausgetauscht.

Das bisher für diese Erneuerungen im Haushalt vorgesehene Budget sollte zukünftig dafür genutzt werden, alle 2 Jahre eine Haltestelle barrierefrei auszubauen.

Finanzielle Auswirkung:

Die bisherigen Haushaltsansätze bleiben bestehen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Absprache mit dem Seniorenbeirat und dem Seniorenbeauftragten in den nächsten Jahren sukzessive auszubauende Bushaltestellen zu ermitteln und entsprechende Fördermittel zu beantragen und jeweils für die Haushaltsberatung anzumelden.

Anlagen:

- Prüfbogen des Seniorenbeirates für die Haltestellen im Gemeindegebiet
- Kriterien Bushaltestellen
- Hinweis Bus- und Bordkantenhöhe